

Köln, 14. Decbr 1886.

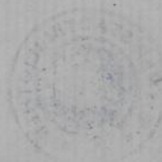
Hochgeehrter Herr!

Ihrem wiederholten Ersuchen, ich möchte Ihnen einen Beitrag für Ihre Monatschrift „Deutsche Dichtung“ zufenden, habe ich bisher nicht entsprechen können, weil ich mehrere Monate leidend und recht mißgestimmt war. Ich mußte mir vorbehalten, für freundlicher Schreiben zu beantworten und thue dies nun heute, indem ich ein Lied „Frühlingsboten“ Ihnen vorlege und Ihrem Ermessen anheimstelle, ob dasselbe für Sie brauchbar ist.

Hochachtungsvoll ergebenst
 Hermann Griebner







19/12

Jensen

1912